

Kriegsgräberfürsorge: Schüler sammeln

-fg- RHEINE-MESUM. Die Alexander von Humboldt Schule (AvH) pflegt seit ihrem Bestehen die Tradition der Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK). Darum sind in dieser Woche Jungen und Mädchen der Klasse 9b mit ihrem Klassenlehrer, Konrektor Thomas Eßlage, in Mesum unterwegs, um dafür zu sammeln. Alle Spenden dienen der Pflege und Instandsetzung von Kriegsgräberstätten im Ausland, der Unterstützung von Work Camps im In- und Ausland sowie von Projekten im Rahmen der Friedenserziehung in den Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten des VDK. Die jungen Leute sehen ihren

Einsatz eingebunden in ihre Unterrichtseinheit „Zweiter Weltkrieg“. Denn Kriegsgräberfürsorge bedeutet mehr als Pflege und Erhalt von Gräbern der Opfer des Weltkrieges; sie setzt darüber hinaus wichtige Zeichen gegen das Vergessen und baut Brücken von Volk zu Volk und Mensch zu Mensch. Darum sehen sie in ihrem Sammeln auch eine wichtige gesellschaftspolitische Arbeit, die sensibilisiert zur Wachsamkeit gegenüber Vorurteilen, Hass und Gewalt.

■ Die Viererteams sind von 13.30 bis 15.30 Uhr in Mesum unterwegs, können sich auf Wunsch ausweisen und verhalten sich nach den 3G-Regeln. Start für die Sammelaktion ist am heutigen Mittwoch, 3. November, und sie wird am 13. November abgeschlossen sein.



Die Klasse 9b der AvH ist ab kommende Woche für die VDK-Sammelaktion unterwegs; oben rechts Konrektor Thomas Eßlage.

Foto: Greiwe

MV 03.11.2021